

# Hansestadt Rostock

## Bürgerschaft

### Niederschrift

#### Sitzung des Ortsbeirates Evershagen

Sitzungstermin: Dienstag, 09.09.2014  
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr  
Sitzungsende: 20:15 Uhr  
Ort, Raum: Mehrgenerationenhaus Evershagen, Maxim-Gorki-Straße 52, 18106 Rostock

#### Sitzungsteilnehmer:

##### Anwesende Mitglieder

##### Vorsitz

Harm Wullekopf DIE LINKE.

##### reguläre Mitglieder

Karsten Steffen DIE LINKE.  
Ingrid Wachtl DIE LINKE.  
Nadija Henze SPD  
Ija Schramko CDU  
Elisabeth Möser BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN  
Dr. Anne-Kathrin Riethling FDP  
André Axmann FÜR Rostock

##### Verwaltung

Martina Koch Ortsamt Nordwest 2  
Astrid Bobert Ortsamt Nordwest 2

##### Gäste

J. Bellmann Vorsitzender Anglerverein  
Rostock West

##### Entschuldigte Mitglieder

##### reguläre Mitglieder

Frank Giesen	CDU	unentschuldigt
Niels Schönwälder	SPD	entschuldigt
Thomas Uth	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	entschuldigt

#### Tagesordnung:

##### (öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen und Bestätigung der Tagesordnung

- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.07.2014
- 4 Informationen des Ortbeiratsvorsitzenden und der Ortsamtsleiterin
- 5 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 6 Aktuelles Thema
- 6.1 Der Anglerverein Rostock-West e.V. stellt sich und seine Aktivitäten rund um den Mühlenteich vor.
- 7 Anträge
- 8 Verschiedenes

## **Protokoll:**

(öffentlich)

### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Wullekopf eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. 6 von 11 Mitgliedern sind anwesend.

### **TOP 2 Änderungen und Bestätigung der Tagesordnung**

Frau Möser und Frau Schramko erscheinen zur Sitzung. Damit sind 8 von 11 Mitgliedern anwesend.

Tagesordnungspunkt 6.1. wird vorgezogen vor Pkt.5.  
Die Tagesordnung wird so einstimmig angenommen.

### **TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.07.2014**

Nachtrag zum Tagesordnungspunkt 7:

Herr Axmann besuchte zur Kommunalwahl und Europawahl am 25.05.2014 mehrere Wahllokale in Evershagen und stellte dabei mehrfach wenige Meter von diesen entfernt Plakate mit Parteienwerbung fest, welche vermutlich nicht zulässig ist.

Besonders bedenklich war der Anblick eines Wahlplakates, welches direkt aus einem Wahllokal (u.a. von den Wahlurnen aus) heraus sichtbar war (beide Sachverhalte sind fotografisch dokumentiert).

Er bedankte sich in einigen Wahllokalen als Ortsbeiratsmitglied für die ehrenamtliche Unterstützung dieses Instrumentes der Demokratie durch die Wahlhelfer.

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

### **TOP 4 Informationen des Ortbeiratsvorsitzenden und der Ortsamtsleiterin**

Herr Wullekopf informiert:

Die Sanierung des Teilstückes Theodor-Körner-Str. – Richtung Sievershäger Weg erfolgte ordnungsgemäß.

Die Berufsschule Elektronik ist aus dem alten Schulgebäude ausgezogen. Die weitere Nutzung

der Räume ist noch nicht geklärt.

Es liegt ein Dankeschreiben von Frau Schmidt Sybille /Ortsbeirat Gartenstadt/Stadtweide vor. Sie bedankt sich beim Ortsbeirat Evershagen für die Unterstützung beim Thema „Wagenburg“.

Frau Koch informiert:

Am 15.11.2014 findet der Herbstlauf im Fischerdorf Evershagen statt.

Die Liste der Baustellen liegt vor.

Frau Koch übergibt an Herrn Axmann den Ausdruck über die Bürgerbefragung Lichtenhagen.

Zum Thema „Wagenplatz“ liegt die Stellungnahme der Partei „Die Linke“ vor. Eingehend auf die Standortvorschläge des Ortsbeirates Evershagen liegt eine Mitteilung vom Amt 61 vor. Die Standorte Sievershäger Weg/Theodor-Körner-Str. und Messestr. sind nicht geeignet. Weitere Standorte , auch der ehemalige Sportplatz Jägerbäk, werden noch geprüft.

Antrag Sondernutzung Imbisswagen Bertolt-Brecht-Str./Edekamarkt. Siehe Pkt. 7 unter Anträge.

Zum Thema „Vergabe neuer Straßennamen“ liegt noch keine Entscheidung vor.

## **TOP 5 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

keine

## **TOP 6 Aktuelles Thema**

### **TOP 6.1 Der Anglerverein Rostock-West e.V. stellt sich und seine Aktivitäten rund um den Mühlenteich vor.**

Herr Wullekopf begrüßt Herrn Bellmann, Vorsitzenden des Anglervereins Rostock West e.V. und übergibt ihm das Wort.

Frau Möser verlässt die Sitzung. 7 von 11 Mitgliedern sind anwesend.

Herr Bellmann:

Vorsitzender ist er seit 1999. Der Verein hat seinen Sitz in der Theodor-Körner-Straße. Dort befinden sich die Angelschule und die Vereinsräume. Fischereilehrgänge finden ebenfalls dort statt.

Der Verein besteht seit 1956. Zu Spitzenzeiten/ ca. 1980 hatte er 450 Mitglieder, nach der Wende brachen die Mitglieder weg (ca. 60), 1998 entstanden erstmals wieder Jugendgruppen, welche auch die Angelscheinausbildung erhalten.

Zurzeit umfasst die Jugendgruppe ca. 40 Mitglieder zwischen 8-18 Jahren.

Für die Jugendgruppe finden im Jahr zwischen 12 und 15 Veranstaltungen Deutschlandweit statt, dazu gehört 1 mal im Jahr eine Woche Camping am Wasser.

Der Vorstand des Vereins ist neu besetzt und alle Posten sind doppelt belegt, damit die Vereinsarbeit nicht brachliegt. Die Sitzungen erfolgen monatlich und der Verein bietet Sprechstunden an.

Aktuell hat der Verein 240 – 250 Mitglieder.

Der Verein hat im Jahr einen Umsatz von ca .20.000 €.

Veranstaltungen finden im Jahr ebenfalls Deutschlandweit zwischen 7 – 10 statt. Jede mögliche Angelmethode wird im Verein abgedeckt, in 967 Gewässer kann mit dem Angelschein geangelt werden. Durch die Dachverbände werden die Pachten und der Fischbesatz bezahlt, deshalb kann der Verein die Beiträge für die Mitglieder gering halten.

Zwei- bis dreimal im Jahr finden Arbeitseinsätze statt. Beim Mühlenteich wurden jetzt z.B. der Müll entfernt, das Schilf geschnitten und die Verbindung zwischen dem Ufer und der Insel durch Freischnitt gekappt. Alle Eingriffe und Aktionen finden natürlich in Absprache mit dem zuständigen Amt statt.

Über den Umbau und die Neugestaltung des Mühlenteiches sind die Angler nicht so erfreut. Gerade die Nordseite ist nicht gelungen und es sind Angelplätze verloren gegangen. Durch die Grillstellen nahe am Wasser kommt es immer wieder zu Verschmutzungen des Wassers durch Restmüll und abgebrannte Kohle. Die neu entstandene Betontreppe hätten sich die Angler behindertengerecht gewünscht, damit auch Angler im Rollstuhl die Möglichkeit haben, ihrem Hobby nach zu gehen. Der Verein denkt eventuell über eine Rampe oder eine Abschrägung an dieser Stelle nach.

Fragen und Antworten:

Herr Wullekopf:

Viele Evershäger sind über die Umgestaltung des Mühlenteiches sehr erfreut und finden diese gelungen. Aus der Sicht der Angler hat man dies bisher gar nicht so betrachtet, deshalb ist es gut auch einmal diese Ansichten zu hören.

An der Ostseite des Teiches soll noch eine Schützhütte für Jugendliche entstehen.

Der Verein könnte sich auch beim Stadteiltisch einmal vorstellen, so wäre eine bessere Zusammenarbeit im Stadtteil möglich.

Gibt es Probleme mit den Schiffsmodellbauern am Teich?

Ist die Zunahme der Verschmutzung spürbar?

Herr Bellmann:

Eine klare Aussage zur Verschmutzung dazu kann man erst machen, wenn die Säuberungsaktionen ausgewertet sind. Dazu kommt, dass auch das Amt für Stadtgrün in regelmäßigen Abständen dort säubert.

Mit den Modellbauern gibt es nur Probleme, wenn die Schiffe mit Benzin auf dem Teich betrieben werden. Meist sind es aber Einzelfälle.

Frau Koch:

Wurde der Wunsch, betreffs des behindert gerechten Zugangs, in Höhe der Treppe an die RGS herangetragen?

Herr Bellmann:

Ja, der Verein hat an vielen Planungen und Tagungen teilgenommen und dort seine Wünsche geäußert.

Herr Axmann:

Es wäre besser gewesen, wenn bei der Planungsvorstellung jemand vom Verein anwesend gewesen wäre.

Wo wird bei Arbeitseinsätzen Müll durch den Verein beseitigt?

Eine breite öffentliche Bekanntgabe von Aktionen des Vereins wäre angebracht und nicht nur auf der eigenen Internetseite.

Gibt es weitere geplante Aktivitäten am Teich?

Herr Bellmann:

Bei den Reinigungsaktionen wird durch die Mitglieder von der Wasserseite aus der Müll im Schilf entsorgt. Jedes Mitglied (außer Kindern und Rentnern) muss 5 h ableisten, kann dies

aber auch in Form von Geld ausgleichen.

Aktionen gab es schon einige am Teich, so z.B. ein Tag der offenen Tür, aber die Resonanz war sehr gering.

Herr Wullekopf bedankt sich für die Ausführungen.

## **TOP 7    Anträge**

Antrag Vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren

Nr. 02691-14

Nutzungsänderung von Büro- und Kommunikationsräumen zur Tagespflegestätte für Senioren und Behinderte / Henrik-Ibsen-Str.20

Der Ortsbeirat stimmt mit 7 Ja Stimmen dem Antrag zu.

Antrag: Sondernutzung eines Imbissverkaufswagen, Bertolt-Brecht-Str. – Edeka Markt  
Der Großmarkt Rostock gibt die dort betriebene Marktfläche Ende 2014 auf. Dadurch werden dort zum 01.01.2015 die Strom- und Wasserversorgung und ebenfalls die Toilettenbetriebe eingestellt.

Die Betreiberin des Imbisswagens müsste sich eigenständig um die Absicherung der o.g. Sachen kümmern.

Der Ortsbeirat wird um eine Stellungnahme zum Antrag auf Sondernutzung gebeten.

Herr Axmann:

Er will sich über die Situation vor Ort erst selbst ein Bild machen, bevor eine Stellungnahme abgegeben wird. Solange die Frischwasserversorgung nicht gesichert ist, ist er gegen die Sondernutzung, schon allein aus hygienischen Gründen.

Herr Steffen:

Er findet den Imbisswagen dort in Ordnung. Und die hygienischen Bedingungen werden kontrolliert.

Abstimmung: Ja Stimmen – 5

Nein Stimmen – 1

Enthaltung - 1

## **TOP 8    Verschiedenes**

Der Arbeitskreis des Gesundheitstreffs Rostock stellt sich kurz vor und übergibt Broschüren mit dem Programm 2014.

Herr Axmann:

Am 17.09.2014 findet ein Fahrradforum um 17.00 Uhr im Haus des Bauens statt.

Der ADFC hat eine neue Broschüre erstellt.

Am 14.09.2014 ist Tag des offenen Denkmals in Rostock.

Senator H. Matthäus/ Bau und Umwelt hat sein Interesse an der Teilnahme von Stadtteilrundgängen bekundet.

Was passiert jetzt mit der alten Halle des Fruchthofes? – Dafür gibt es einen Flächennutzungsplan, der eine gewerbliche Nutzung vorschreibt.

Die Fläche an der Bertolt-Brecht-Str. (Zirkusstellfläche) soll verkauft worden sein? -  
Frau Koch dazu: Die Zusage des Amtes liegt vor, dass dort keine Bewirtschaftung mehr erfolgt.  
Die Fläche wird ausgeschrieben.

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 07.10.2014 um 18.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus,  
Maxim-Gorki-Str.52, Evershagen, statt.

Thema:

„Vorstellung des neuen Leiters des Pablo-Neruda-Clubs“ und „Informationen des  
Kontaktbeamten zum Stadtteil Evershagen“